



GESETZBLATT

der Deutschen Demokratischen Republik

1965

Merlin, den 18. Juni 1965

Teil II Nr. 6«

Tag	Inhalt	Seite
29.5.65	Preisverordnung Nr. 983/2 — Schnittblumen, Topfpflanzen, Gruppenpflanzen und Schnittgrün —	409
18.5.65	Luftschutzverordnung über die technischen Bedingungen für die Instandhaltung, Wartung und Nutzung von Schutzräumen	409
24.5.65	Anordnung Nr. 3 über die Bekämpfung der Tollwut	413
	Hinweis auf Verkündungen im Gesetzblatt Teil III der Deutschen Demokratischen Republik	415
	Hinweis auf Verkündungen im Gesetzblatt-Sonderdruck „ST“	415
	Hinweis auf Verkündungen im Sonderdruck des Gesetzblattes der Deutschen Demokratischen Republik	415

Preisverordnung Nr. 983/2*.

— Schnittblumen, Topfpflanzen, Gruppenpflanzen und Schnittgrün —

Vom 29. Mai 1965

§ 1

Die Erzeuger-Exportpreise der Anlage 1 der Preisverordnung Nr. 983 vom 23. Mai 1958 — Schnittblumen, Topfpflanzen, Gruppenpflanzen und Schnittgrün — (Sonderdruck Nr. P 365 des Gesetzblattes) werden wie folgt geändert:

„Pflanzen- durchmesser	Erzeuger-Exportpreis in MDN je Stück
Erica gracilis	
über 9 cm	0,50
über 12 cm	0,75
über 16 cm	1,-
über 20 cm	1,25
über 23 cm	1,50
über 26 cm	2,-
über 29 cm	2,50
über 32 cm	3,-
über 35 cm	4,-
über 38 cm	5,-
über 42 cm	6,-
Erica hybrida	
über 9 cm	1,50
über 12 cm	2,-
über 16 cm	2,50
über 20 cm	3,-
über 23 cm	3,50
über 26 cm	4,-
über 29 cm	5,-
über 32 cm	6,-

* Preisverordnung Nr. 933/X (GBl. II 1963 Nr. 19 S. 132)

§ 2

Diese Preisverordnung tritt mit Wirkung vom 1. März 1965 in Kraft.

Berlin, den 29. Mai 1965

Der Vorsitzende
des Landwirtschaftsrates
der Deutschen Demokratischen Republik

E w a l d
Minister

Luftschutzverordnung über die technischen Bedingungen für die Instandhaltung, Wartung und Nutzung von Schutzräumen.

Vom 18. Mai 1965

Auf der Grundlage des § 9 des Gesetzes vom 11. Februar 1958 über den Luftschutz in der Deutschen Demokratischen Republik (GBl. I S. 121) wird im Einvernehmen mit dem Minister für Bauwesen und dem Vorsitzenden des Volkswirtschaftsrates zur Gewährleistung der einheitlichen Wartung und Instandhaltung der Schutzräume folgendes angeordnet:

§ 1

Begriffsbestimmung

Schutzräume sind Räume in Bauwerken aller Art, die der geschützten Unterbringung der Bevölkerung dienen.

§ 2

Allgemeine Grundsätze

(1) Die technischen Bedingungen für die Instandhaltung, Wartung und Nutzung von Schutzräumen (Anlage 1) gelten für Schutzräume in Bauwerken, die sich in Rechtsträgerschaft von volkseigenen Betrieben, staatlichen Organen bzw. Einrichtungen befinden.

